



dkfz.

DEUTSCHES
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT



50 Jahre – Forschen für
ein Leben ohne Krebs

DEIN Beitrag zur Krebsforschung

Ausbildung und duales Studium am DKFZ



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Unsere Mission	2
Das ist uns wichtig	2
Berufserfahrung im europäischen Ausland sammeln	3
Biologielaborant/-in	4
Tierpfleger/-in, Forschung und Klinik	5
Medizinische/r Fachangestellte/r	6
Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement	7
Wie läuft das Auswahlverfahren ab?	8
Fachinformatiker/in, Anwendungsentwicklung	10
Fachinformatiker/in, Systemintegration	11
Bachelor of Arts, Industrie	12
Bachelor of Science, Angewandte Informatik	13
Bachelor of Science, Medizinische Informatik	14
Bachelor of Science, Arbeitssicherheit	15
Unsere Ausbildungsberufe auf einen Blick	16



Liebe Leserinnen und Leser,

seit vielen Jahren bildet das Deutsche Krebsforschungszentrum (DKFZ) kontinuierlich ca. 120 junge Menschen in Ausbildungsberufen und in Dualen Studiengängen aus und ist damit einer der erfolgreichsten Ausbildungsbetriebe in der Metropolregion Rhein-Neckar. Unser Ausbildungsspektrum umfasst verschiedenste Berufe in biomedizinischen Forschungslaboren, in der Informationstechnologie (IT) und im kaufmännisch-administrativen Bereich.

Qualität ist uns in allen Ausbildungsgängen besonders wichtig. Durch den Einsatz innovativer Techniken in der biomedizinischen Forschung und einer entsprechend leistungsstarken Administration und IT erhalten Auszubildende im DKFZ eine **optimale fachliche Förderung**. Wir fokussieren uns von Anfang an auf die Entwicklung überfachlicher Kompetenzen unserer Auszubildenden durch die Mitarbeit in berufsübergreifenden Projekten. DKFZ-Auszubildende schließen ihre Ausbildung oft vorzeitig und mit sehr guten Ergebnissen ab. In den Reihen unserer Auszubildenden gibt es regelmäßig sowohl Kammer- als auch Landesbeste.

Forschung ist **international** ausgerichtet, und so arbeiten in unserem Zentrum Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus verschiedenen Herkunftsländern und Kulturen zusammen. Auszubildende, die einen Beitrag zur Krebsforschung leisten möchten, kommen nicht mehr allein aus der Region, sondern vermehrt aus ganz Deutschland.

Unser **exzellentes, vielfältiges Angebot an Weiterbildungen** wird von allen DKFZ-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und auch von unseren Auszubildenden intensiv genutzt. Wir sind der festen Überzeugung, dass die sehr guten Rahmenbedingungen im DKFZ Auszubildende bestens in die Lage versetzt, künftig berufliche Herausforderungen erfolgreich zu meistern.

Die wesentlichen Eckpunkte der Ausbildung im DKFZ haben wir in dieser Broschüre zusammengefasst. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Durchblättern.



Dr. Celina Cziepluch
Leiterin der Aus- und Weiterbildung im DKFZ



Unsere Mission

Das Deutsche Krebsforschungszentrum (DKFZ) widmet sich als größte biomedizinische Forschungseinrichtung in Deutschland der Krebsforschung. Die Krankheit Krebs stellt die Forschung vor besonders große Herausforderungen, mit denen wir uns noch lange beschäftigen müssen.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erforschen wie Krebs entsteht, erfassen Krebsrisikofaktoren und suchen nach Strategien, die verhindern, dass Menschen an Krebs erkranken. Wir entwickeln neue Ansätze, mit denen Tumoren präziser diagnostiziert und Krebspatienten erfolgreicher behandelt werden können. Wir forschen für ein Leben ohne Krebs!

Das ist uns wichtig

Uns ist es wichtig, dass du bereits **vor Beginn deiner Ausbildung** das DKFZ, die Ausbilder und deine Mit-Auszubildenden kennenlernst. Bei unserer jährlichen „Azubi-Olympiade“ kommst du spielerisch mit deinen zukünftigen Kollegen in Kontakt. Als Alternative laden wir alle neuen Auszubildenden auch zu unserem betriebsinternen Sommerfest ein. Hier bekommst du eine Führung durch das DKFZ und du erhältst direkt von den Ausbildern Antworten auf deine Fragen.

Im Rahmen unserer Einführungsveranstaltung erarbeitest du zusammen mit den Auszubildenden aus den anderen Ausbildungsberufen fachübergreifende Themen und lernst dabei handlungsorientiert zu arbeiten. Zudem erweiterst und vertiefst du deine So-

zial-, Selbst-, Methoden- und Fachkompetenz. Auch während deiner Ausbildung nimmst du an unseren fachübergreifenden Projektarbeiten teil und **bringst Projekte eigenständig mit deinen Ideen voran**. Damit der Transfer zwischen Theorie und Praxis gelingt, bist du bei unserem **internen Unterricht** dabei. Hier werden Theorie- und Praxisthemen miteinander verknüpft, im Team geübt und vertieft. Du erhältst somit die Chance, dein Wissensnetz intensiv zu erweitern. Deine Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden pro Woche, die du mit unserem Gleitzeitmodell flexibel gestalten kannst.

Am Ende deiner Ausbildung wirst du deine Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer oder der Dualen Hochschule Baden-Württemberg ablegen. Dieses Ereignis möchten wir feiern, deshalb laden wir alle Absolventen zu unserer betriebsinternen Abschlussfeier ein. Unser **Ziel ist es, alle Auszubildenden mit guten Leistungen zu übernehmen**.

Berufserfahrung im europäischen Ausland sammeln

Als internationaler Arbeitgeber suchen wir Auszubildende, die eine hohe Akzeptanz gegenüber anderen Kulturen entwickelt haben und die ihre Fachkompetenz auch auf Englisch weitergeben können. Wir möchten eine positive und persönliche Entwicklung unserer Auszubildenden unterstützen.

Deshalb bieten wir die Möglichkeit, im zweiten Ausbildungsjahr ein bis zu zwölfwöchiges Auslandspraktikum über das „Erasmus plus Programm der EU“ zu absolvieren. Für ein Auslandspraktikum musst du vor allem Leistungsbereitschaft, Motivation, Eigenverantwortung und Zuverlässigkeit mitbringen.

Das Praktikum kann in allen Ländern des europäischen Auslands absolviert werden. Unsere Auszubildenden sammelten bereits wertvolle Berufserfahrungen in England, Schottland, Schweden, Frankreich, Italien und Norwegen.

Während deines Auslandsaufenthaltes lernst du verschiedene Kulturen kennen, vertiefst deine Fremdsprachenkenntnisse und stärkst dein Selbstvertrauen. Du sammelst internationale Berufspraxis und vor allem jede Menge persönliche Erfahrungen. **Das ist eine einmalige Chance für dich!**



„Toll, dass ich während der Ausbildung die Möglichkeit hatte, drei Monate ins Ausland zu gehen. In London habe ich nicht nur meine Sprachkenntnisse verbessert, sondern bin auch flexibler und kontaktfreudiger geworden.“

*Jana Hofmann,
Auszubildende Kauffrau
für Büromanagement*

Biologielaborant/-in

Welchen Beitrag leistest du zur Forschung?

Das DKFZ ist der größte Ausbildungsbetrieb für Biologielaboranten im Rhein-Neckar-Kreis. Als Biologielaborant/-in arbeitest du mit Zellen, Geweben, gentechnischem Material und Versuchstieren. Modernste Techniken bzw. Nachweismethoden der Biochemie und Molekularbiologie, der Zell- und Mikrobiologie, der Immunologie, Tumorstudiologie sowie der Gentechnologie gehören zu deinem Arbeitsalltag. Du arbeitest selbstständig und eigenverantwortlich im Team in unseren Forschungslaboren.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert dreieinhalb Jahre. Bei sehr guten Leistungen kannst du sie um ein halbes Jahr verkürzen sowie ausbildungsbegleitend die Fachhochschulreife erlangen. Während deiner Ausbildung wirst du in verschiedenen Fachabteilungen, z. B. in der Genomforschung oder Tumorstudiologie, eingesetzt. Die Ausbildung umfasst folgende Wahlqualifikationen bzw. Tätigkeiten im Bereich

- Immunologie und Biochemie
- Gentechnik und Molekularbiologie
- Mikrobiologie
- Diagnostik
- Zellkulturtechnik
- Pharmakologie

„Die Ausbildung zum Biologielaboranten im DKFZ macht mir großen Spaß, da ich selbstständig und eigenverantwortlich an Forschungsexperimenten mitwirken darf und dabei bestmöglich auf die Arbeitswelt vorbereitet werde.“

Stefan Kling, Auszubildender Biologielaborant

Die Berufsschule ist die Heinrich-Lanz-Schule II in Mannheim. Deine Prüfungen legst du vor der Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar ab.

Was erwarten wir von dir?

- Realschulabschluss oder Abitur
- Interesse an Biologie, Chemie, Physik und Mathematik
- besonderes Interesse an naturwissenschaftlichen Experimenten
- Spaß am Englisch-Sprechen, da du vor Ort mit Kollegen aus unterschiedlichen Ländern zusammen arbeiten wirst
- Sozialkompetenz

Wie sehen deine Perspektiven aus?

- Chance auf Übernahme bei guten Leistungen
- Berufsbegleitende Studiengänge nach der Ausbildung möglich



Tierpfleger/-in, Forschung und Klinik

Welchen Beitrag leistest du zur Forschung?

Die Regeln zum Schutz der Tiere stehen im Ausbildungsberuf Tierpfleger/-in, Forschung und Klinik, an erster Stelle. Im Zentrum für Präklinische Forschung (ZPF) pflegst, fütterst, züchtest und ziehst du die Tiere auf. In diesem speziellen Gebäudetrakt hast du auch Umgang mit transgenen Tieren. Als Tierpfleger/-in, Forschung und Klinik, hilfst du bei tierärztlichen Untersuchungen und Behandlungen. Außerdem dokumentierst du Versuchsabläufe und wertest Ergebnisse am PC aus. Du bist somit eine unverzichtbare Stütze für unsere Wissenschaftler und somit für das ganze Zentrum!

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Bei sehr guten Leistungen kannst du sie um ein halbes Jahr verkürzen. Im ZPF wirst du in einem Wechsel von acht Monaten auch in der Isolator-, Barriere-, SPF-Haltung und Aquarium eingesetzt. Die Berufsschule ist die Bertha-von-Suttner-Schule in Karlsruhe-Ettlingen. Deine Abschlussprüfung legst du vor der Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar ab.

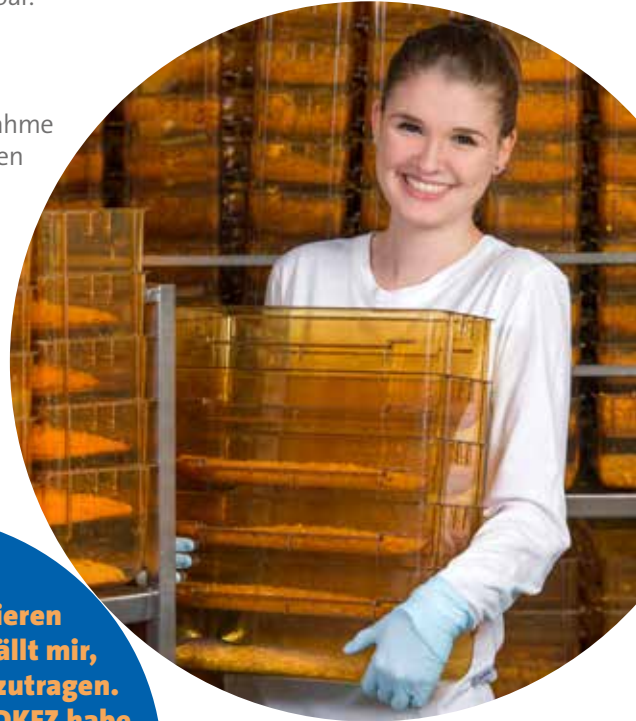
Was erwarten wir von dir?

- guter Hauptschul- oder Realschulabschluss
- Feingefühl im Umgang mit Tieren
- Sinn für Ordnung, Sauberkeit und Hygiene
- ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein

- Eignung und Bereitschaft zu körperlicher Arbeit
- Sozialkompetenz
- Eine Tierhaarallergie ist mit der Ausbildung leider nicht vereinbar.

Wie sehen deine Perspektiven aus?

- Chance auf Übernahme bei guten Leistungen
- Desinfektor/in
- Zuchtwart/Zuchtwärterin
- Tierpflegermeister/in



„Ich habe schon immer gerne mit Tieren gearbeitet und es gefällt mir, zur Krebsforschung beizutragen. Für eine Ausbildung im DKFZ habe ich mich entschieden, da es ein internationales Unternehmen ist und ich hier eine gute und vielfältige Ausbildung erhalte.“

Jacqueline Knüfer, Auszubildende Tierpflegerin, Forschung und Klinik

Medizinische/-r Fachangestellte/-r

Welchen Beitrag leistest du zur Forschung?

Als Medizinische/-r Fachangestellte/-r hast du Umgang mit modernsten Techniken wie hochauflösender Ultraschall, Computertomographie und Magnetresonanztomographie. Die Geräteausstattung des Zentrums ist nicht mit einer üblichen Arztpraxis zu vergleichen, deshalb erwarten wir von dir ein hohes Maß an Verantwortungsbereitschaft.

Während deiner Ausbildung zur/zum Medizinischen Fachangestellten lernst du, Patienten zu empfangen und zu beraten. Du lernst beispielsweise einen Verband anzulegen, Impfungen zu verabreichen, Blut abzunehmen sowie Seh- und Lungenfunktions-tests durchzuführen.

Die Patienten benötigen deine Unterstützung. Deshalb müssen bei dir Freundlichkeit und Einfühlungsvermögen stark ausgeprägt sein.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Bei sehr guten Leistungen kannst du sie verkürzen. Du wirst in verschiedenen Abteilungen wie der Radiologie, in der Patientenaufnahme, bei CT- und MRT-Untersuchungen sowie beim Betriebsarzt eingesetzt. Das Abrechnungswesen erlernst du in Kooperation mit einer Arztpraxis.

Die Berufsschule ist die Willy-Hellpach-Schule in Heidelberg. Deine Prüfung legst du vor der Landesärztekammer ab.

Was erwarten wir von dir?

- guter Realschul- oder Hauptschulabschluss
- Erste-Hilfe-Kurs ist von Vorteil
- gute PC-Kenntnisse
- Freude im Umgang mit Menschen
- Sozialkompetenz

Wie sehen deine Perspektiven aus?

- Fachbezogene Lehrgänge
- EDV in der Arztpraxis
- Erwerb des Röntgenscheins
- Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung (Arztfachhelfer/in)
- Weiterbildung im Gesundheitsmanagement
- Möglichkeit zur Weiterbildung als Study Nurse

„Da mich das Thema Krebs sehr interessiert, habe ich das DKFZ am Tag der offenen Tür besucht. Hier konnte ich mir einen Einblick verschaffen und spürte, dass ich ein Teil des DKFZ sein möchte.“

Lena Seip, Auszubildende Medizinische Fachangestellte



Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement

Welchen Beitrag leistest du zur Forschung?

Als Kauffrau-/Kaufmann für Büromanagement organisierst du unter anderem den gesamten Büroalltag für unsere Wissenschaftler. Du unterstützt auch unsere Mitarbeiter im administrativen Service, also in Bereichen wie Personal- und Sozialwesen, Finanz- und Rechnungswesen sowie Beschaffung/Materialwirtschaft. In diesem Beruf arbeitest du eigenverantwortlich an berufsübergreifenden Projekten mit, organisierst interne Veranstaltungen sowie Termine und koordinierst Geschäftsreisen. Du übernimmst Sachbearbeitungstätigkeiten und bereitest Präsentationen vor. Dabei wendest du deine MS-Office Kenntnisse erfolgreich an. Als Kauffrau-/Kaufmann für Büromanagement hast du die Büroorganisation fest im Griff, bist Drehscheibe innerhalb der Abteilung und Schnittstelle für deine Abteilung im DKFZ.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Gemeinsam mit dem Ausbildungsbetrieb DKFZ kannst du zwischen folgenden Qualifikationen wählen: Kaufmännische Steuerung und Kontrolle, Personalwirtschaft, Einkauf und Logistik, Öffentliche Finanzwirtschaft, Assistenz und Sekretariat sowie Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement. Wir bieten dir verschiedene berufsspezifische Seminare an, z. B. Telefontraining, Zeitmanagement mit Outlook, Vertiefung von MS Excel u. v. m.

Die Berufsschule ist die Julius-Springer-Schule in Heidelberg. Bei guten Leistungen

kannst du ausbildungsbegleitend die Fachhochschulreife erlangen. Deine Abschlussprüfung legst du vor der Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar ab.

Was erwarten wir von dir?

- Mittlere Reife oder Fachhochschulreife
- sehr gute bis gute Noten in Deutsch, Mathematik und Englisch
- aktuelle Kenntnisse in den gängigen Techniken der Bürokommunikation (z. B. Internet, MS Office, ...)
- Englischkenntnisse von Vorteil
- gutes Kommunikationsverhalten
- Sozialkompetenz
- gepflegtes und selbstbewusstes Auftreten

Wie sehen deine Perspektiven aus?

- Chance auf Übernahme bei guten Leistungen
- Fremdsprachenkorrespondent/in
- Personalfachkauffrau/mann
- Fachwirt/in für Büro- und Projektorganisation
- Finanz-/Bilanzbuchhalter/in



„Mir bereitet die organisatorische und administrative Arbeit als Kauffrau für Büromanagement sehr viel Spaß, und es gefällt mir, zusammen mit meinen Kollegen an Projekten zu arbeiten. Zudem bietet das DKFZ hervorragende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie die Chance, in einer renommierten und international tätigen Forschungseinrichtung arbeiten zu können.“

Cathrin Hofmann, Auszubildende Kauffrau für Büromanagement

Wie läuft das Auswahlverfahren ab?

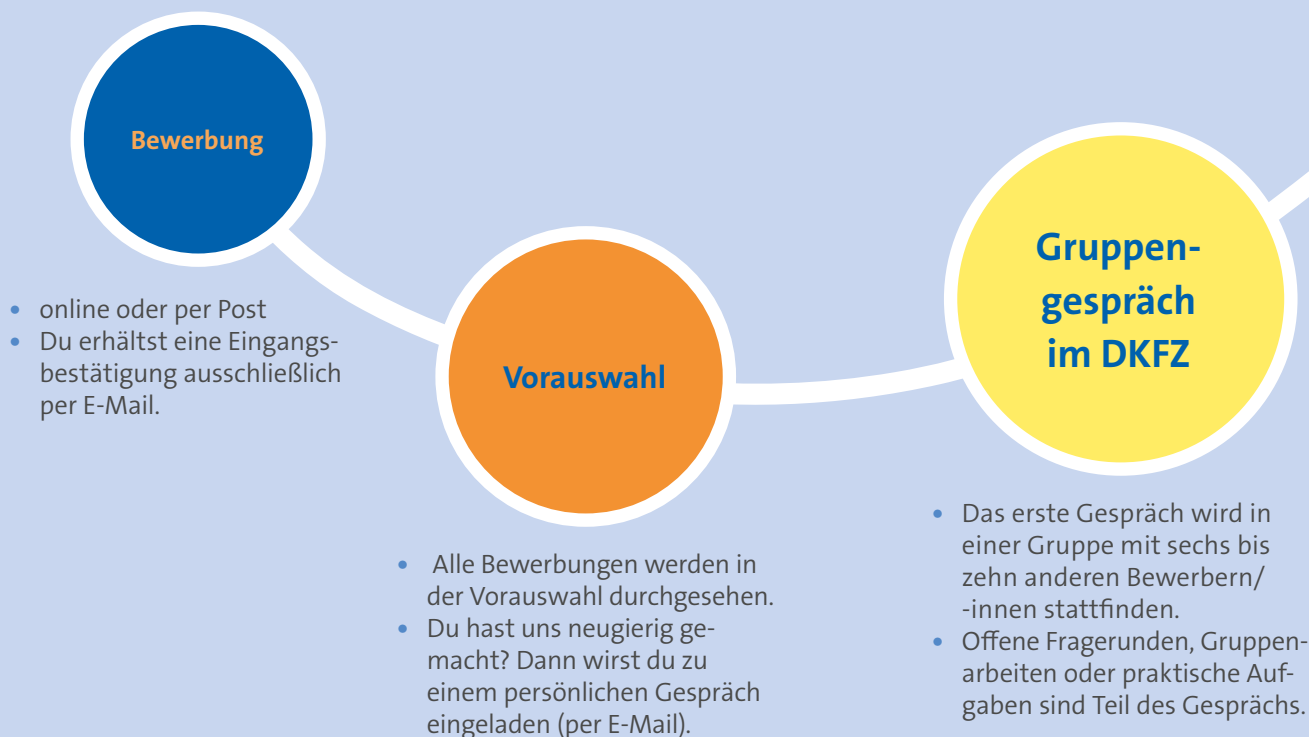
Unsere Auswahlverfahren beginnen ein Jahr im Voraus (im Sommer des Vorjahres). Vergiss deshalb nicht, dich frühzeitig zu bewerben!

Bewirb dich entweder online über unsere Homepage oder lasse uns deine Unterlagen (ohne Bewerbungsmappe, bevorzugt Aktenhülle oder lose Blätter!) per Post zukommen.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir per Post zugesandte Unterlagen nicht zurücksenden. Bewerbungen per E-Mail werden nicht berücksichtigt!

Denk daran:

Deine aussagekräftige Bewerbung ist die Eintrittskarte in deine berufliche Zukunft!



Einzel- gespräch

- Wenn du im Gruppengespräch überzeugen konntest, werden wir dich zu einem Einzelgespräch einladen.
- In manchen Berufen gibt es zusätzlich einen Probearbeitstag.

Entscheidung

- Nach dem Einzelgespräch treffen wir umgehend unsere Entscheidung, wer eingestellt wird. Du wirst schnellstmöglich informiert.
- Dein Arbeitsvertrag wird erstellt.

Ausbildungs- beginn

- Nachdem du deinen Ausbildungsvertrag unterzeichnet hast, kann die Ausbildung im DKFZ beginnen.

Fachinformatiker/in, Anwendungsentwicklung

Welchen Beitrag leistest du zur Forschung?

Als Fachinformatiker/in, Anwendungsentwicklung, konzipierst und konfigurierst du unter Einsatz von Programmiersprachen anwendungsgerechte Softwareprogramme nach den Anforderungen der Wissenschaftler sowie der Mitarbeiter im administrativen Service. Du entwickelst und realisierst komplexe Systeme der Informations- und Telekommunikationstechnik. Außerdem installierst und bearbeitest du vernetzte Informations- und telekommunikationstechnische Systeme.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Bei sehr guten Leistungen ist eine Verkürzung möglich. Während deiner Ausbildung arbeitest du zusammen mit verschiedenen Teams, z. B. aus den Abteilungen Theoretische Bioinformatik, Molekulare Biophysik oder Medizinische Biologie und Informatik. Die Berufsschule ist die Hubert-Sternberg-Schule in Wiesloch. Deine Prüfung legst du vor der Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar ab.

Was erwarten wir von dir?

- Mittlere Reife oder Abitur
- Interesse an Mathematik
- Erfahrung und Spaß im Umgang mit Computern
- technisches Grundverständnis
- Freude am Umgang mit Menschen
- gutes Kommunikationsverhalten
- Sozialkompetenz

Wie sehen deine Perspektiven aus?

- Chance auf Übernahme bei guten Leistungen
- Informatik-Assistent/in, z. B. im Bereich Multimedia/Softwaretechnologie
- Technischer Assistent/in, Fachrichtung: Informatik
- Informatiker/in (staatlich geprüft)

„Als Fachinformatiker im Bereich Anwendungsentwicklung ist kein Tag wie der andere. Das Erlernen einer Programmiersprache wie Java gehört ebenso zum Beruf wie das Entwickeln von Programmen für Wissenschaftler. Somit leisten auch wir Fachinformatiker einen wertvollen Beitrag zur Krebsforschung.“

Simon Strubel, Auszubildender Fachinformatiker, Anwendungsentwicklung



Fachinformatiker/in, Systemintegration

Welchen Beitrag leistest du zur Forschung?

Als Fachinformatiker/in, Systemintegration, planst und konfigurierst du IT-Systeme für die wissenschaftlichen sowie für die administrativen Mitarbeiter im Haus. Du passt diese Systeme an die Kundenanforderungen an und lernst diese zu betreiben bzw. zu verwalten. Dazu gehört auch, dass du bei auftretenden Störungen die Fehler systematisch und unter Einsatz von Diagnosesystemen eingrenzen und beheben kannst. Du berätst unsere Mitarbeiter bei der Auswahl von Geräten. Außerdem löst du Anwendungs- und Systemprobleme. Daneben erstellst du Systemdokumentationen und führst Schulungen für Mitarbeiter im Haus durch.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Bei sehr guten Leistungen ist eine Verkürzung möglich. Während deiner Ausbildung arbeitest du zusammen mit verschiedenen Teams, z. B. aus der Core Facility Informationstechnologie, der Verwaltungsdatenverarbeitung oder der Abteilung Medizinische Biologie und Informatik. Die Berufsschule ist die Hubert-Sternberg-Schule in Wiesloch. Deine Prüfung legst du vor der Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar ab.

Was erwarten wir von dir?

- Mittlere Reife oder Abitur
- Interesse an Mathematik
- Erfahrung und Spaß im Umgang mit Computern
- technisches Grundverständnis
- Freude am Umgang mit Menschen
- gutes Kommunikationsverhalten
- Sozialkompetenz

Wie sehen deine Perspektiven aus?

- Chance auf Übernahme bei guten Leistungen
- Informatik-Assistent/in, z. B. im Bereich Multimedia/Softwaretechnologie
- Technischer Assistent/in, Fachrichtung: Informatik
- Informatiker/in (staatlich geprüft)

„Ich habe diesen Beruf gewählt, da ich es liebe mit dem PC zu arbeiten. Aber auch die Aufgaben rund um das Netzwerk machen mir Spaß. Ich wechsle alle sechs Monate die Abteilungen. Dadurch ermöglicht mir das DKFZ, in vielen verschiedenen und vor allem spannenden Bereichen Erfahrungen zu sammeln.“

Heiko Lofink, Auszubildender Fachinformatiker Systemintegration



Bachelor of Arts (DHBW), Industrie

Welchen Beitrag leistest du zur Forschung?

Als Bachelorstudent im Bereich BWL-Industrie arbeitest du in den administrativen Abteilungen mit, die täglich dafür die Rahmendbedingungen schaffen, damit die Wissenschaftler im DKFZ forschen können. Labormaterialien müssen bestellt, neue Wissenschaftler eingestellt und Budgets entsprechend verteilt werden. Bei all diesen und vielen weiteren Aufgaben arbeitest du eigenständig mit und trägst dazu bei, dass die Wissenschaftler im DKFZ exzellente Forschungsergebnisse erzielen können.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die duale Ausbildung dauert drei Jahre. Sie beginnt mit einem einmonatigen Vorpraktikum im DKFZ. Du besuchst abwechselnd die Duale Hochschule Mannheim und das DKFZ. In der Dualen Hochschule wird dir Theorie in den Fächern BWL, VWL, Mathematik, Statistik, Personalwirtschaft, Recht u. v. m. vermittelt. Dein erlerntes Wissen wendest du dann in den sechs Praxisphasen bei uns im DKFZ an. Du lernst alle wichtigen Funktionsbereiche wie Beschaffung und Materialwirtschaft, Finanz- und Rechnungswesen, Personal- und Sozialwesen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit kennen.

„Für den dualen Studiengang am DKFZ habe ich mich entschieden, weil Betriebswirtschaftslehre so vielfältig ist und die Verknüpfung von Theorie und Praxis es ermöglicht, schon während des Studiums Berufserfahrungen zu sammeln.“

Julia Lindenblatt, Auszubildende Bachelor of Arts (DHBW), Industrie

Im dritten Ausbildungsjahr fertigst du deine Bachelorarbeit an. Das Studium endet nach erfolgreichem Abschluss mit dem Titel „Bachelor of Arts.“

Was erwarten wir von dir?

- Allgemeine Hochschulreife
- gute bis sehr gute Noten
- rasche Auffassungsgabe
- strukturelles und analytisches Denkvermögen
- Flexibilität, Kreativität und Dienstleistungsbereitschaft
- Aufgeschlossenheit und Kommunikationsfähigkeit

Wie sehen deine Perspektiven aus?

Viele Absolventen starten direkt mit dem Bachelor im DKFZ ins Berufsleben. Du kannst an jeder Hochschule ein Masterstudium in Vollzeit oder auch berufsbegleitend abschließen, um dich zusätzlich zu qualifizieren. Zudem hast du die Chance bei guten Leistungen übernommen zu werden.



Bachelor of Science (DHBW), Angewandte Informatik oder Informationstechnik

Welchen Beitrag leistest du zur Forschung?

Als Bachelor of Science, Angewandte Informatik oder Informationstechnik, wirkst du in komplexen und anwendungsnahen IT-Projekten mit. Du programmierst für unsere Wissenschaftler Datenbanken und entwickelst unterschiedlichste Softwareprogramme, damit Versuche umgesetzt, gemessen und dokumentiert werden können. Du gestaltest Modelle, um Vorgänge zu steuern und diese danach in Hardware oder Software abzubilden. Außerdem löst du Probleme an der Schnittstelle zwischen Computersystemen und technischen Anwendungen.

Angewandte Informatik oder Informationstechnik?

Im Studiengang Angewandte Informatik konzipierst und realisierst du Projekte in der praktischen Informatik. Der Studiengang vermittelt Grundkenntnisse in theoretischer, technischer und in praktischer Informatik. Neben den Kernfächern liegen Schwerpunkte in der Vertiefung des Projektmanagements und des Web-Engineerings sowie im Bereich der Netz- und Kommunikationstechnik.

Im Studiengang Informationstechnik entwickelst du anspruchsvolle Modelle zur Steuerung von Prozessen und setzt diese anschließend in Hardware oder Software um. Die Studienrichtung Informationstechnik vermittelt fundierte Fähigkeiten auf den Fachgebieten der Informationstechnik und der Betriebswirtschaft.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Sie beginnt mit einem einmonatigen Vorpraktikum im DKFZ. Du besuchst abwechselnd für jeweils drei Monate Vorlesungen an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Karlsruhe und lernst in mehreren Praxisphasen verschiedene Funktionsbereichen des DKFZ kennen. In den Praxisphasen arbeitest du an Projekten der wissenschaftlichen Abteilungen mit.

Was erwarten wir von dir?

- Allgemeine Hochschulreife
- gute bis sehr gute Noten in den Naturwissenschaften und besonders in Mathematik
- rasche Auffassungsgabe und analytisches Denkvermögen
- abstraktes Vorstellungsvermögen und logisches Verständnis
- Flexibilität, Kreativität und Dienstleistungsbereitschaft
- Aufgeschlossenheit und Kommunikationsfähigkeit
- Sozialkompetenz
- gute Englischkenntnisse

Wie sehen deine Perspektiven aus?

Du kannst als Bachelor ins Berufsleben starten, deinen Master mit einem Schwerpunktwechsel anstreben und im Anschluss noch den Dokortitel erwerben. Zudem hast du die Chance bei guten Leistungen übernommen zu werden.

„Ich habe mich für das duale Studium im Bereich Angewandte Informatik entschieden, da mich das Entwickeln von Softwarelösungen und Datenbanken interessiert.“

Torben Brenner, Auszubildender Bachelor of Science (DHBW), Angewandte Informatik





„Ich freue mich auf Aufgaben im Bereich der Software-Weiterentwicklung für medizinischen Anwendungen. Die Einführungswochen haben mich positiv überrascht. Besonders, dass hier im DKFZ Zeit und Raum für die Persönlichkeitsentwicklung jedes einzelnen Auszubildenden gewährt werden, das schätze ich schon jetzt.“

Sarah Back, Auszubildende Bachelor of Science (DHBW), Medizinische Informatik

Bachelor of Science (DHBW), Medizinische Informatik

Welchen Beitrag leistest du zur Forschung?

Du arbeitest im Team in Forschungsprojekten mit, die sich überwiegend mit forschungsnaher Softwareentwicklung beschäftigen.

Du entwickelst moderne, intuitive Benutzeroberflächen und Visualisierungstechniken, die aktuellste Technologien unterstützen (z. B. Touch, Virtual oder Augmented Reality). Außerdem arbeitest du an der Entwicklung und dem Design von Softwarearchitekturen und Systemen mit. Du leistest durch deine Arbeit einen eigenen Beitrag in Forschungsprojekten.

In diesem Studiengang wird dir neben der Informatik medizinisches, biologisches und verwaltungstechnisches Wissen vermittelt. Hierzu zählen Anatomie und Physiologie, medizinische Dokumentation und Biometrie und Medizintechnik. Die Praxisphasen im DKFZ ermöglichen es dir, in zunehmend eigenverantwortlicher Arbeit medizinische Fachkenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen zu erwerben.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die duale Ausbildung dauert drei Jahre. Sie beginnt mit einem einmonatigen Vorpraktikum im DKFZ und verläuft dann im Wechsel von Vorlesungen an der Dualen Hochschule

Baden-Württemberg (DHBW) in Karlsruhe mit mehreren Praxisphasen in verschiedenen Funktionsbereichen des Zentrums. In den Praxisphasen wirst du an Projekten in wissenschaftlichen Abteilungen mitarbeiten.

Was erwarten wir von dir?

- gutes Abitur mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt
- sehr gute Kenntnisse in Mathematik
- rasche Auffassungsgabe und analytisches Denkvermögen
- abstraktes Vorstellungsvermögen und logisches Verständnis
- Teamfähigkeit und Sozialkompetenz
- Flexibilität, Kreativität und Dienstleistungsbereitschaft
- gute Englischkenntnisse

Wie sehen deine Perspektiven aus?

Du kannst als Bachelor ins Berufsleben starten, deinen Master mit einem Schwerpunktwechsel anstreben und im Anschluss noch einen Dokortitel erwerben. Außerdem hast du die Chance bei guten Leistungen übernommen zu werden.

Bachelor of Science (DHBW), Arbeitssicherheit

Welchen Beitrag leistest du zur Forschung?

Während des Studiums lernst du Methoden und Vorgehensweisen für die Beurteilung von Gefährdungen am Arbeitsplatz kennen und entwickelst Lösungsansätze zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen des DKFZ. Der Schwerpunkt liegt im Bereich der Laboratorien mit ihren vielfältigen chemischen, biologischen und physikalischen Gefährdungen. Du bearbeitest Aufgaben und Projekte selbstständig. In den Praxisphasen im DKFZ fertigst du Studien- und Projektarbeiten an, deren Themen sich aus Fragestellungen des laufenden Betriebs ergeben.

Wie sehen deine Perspektiven aus?

Mit dem erfolgreichen Abschluss stehen dir verschiedene Möglichkeiten offen. Neben dem direkten Berufseinstieg in einem Unternehmen, einem überbetrieblichen Dienst oder als selbstständiger Dienstleister hast du die Möglichkeit, dich mit einem anschließenden Master-Studium weiter zu qualifizieren. Außerdem besteht die Chance, dass du bei guten Leistungen übernommen wirst.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die duale Ausbildung dauert drei Jahre. Sie beginnt mit einem einmonatigen Vorpraktikum im DKFZ und verläuft dann im Wechsel von Vorlesungen an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Karlsruhe mit mehreren Praxisphasen im DKFZ.

Was erwarten wir von dir?

- gutes Abitur mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt
- gute Noten in Chemie, Physik und Mathematik
- Freude im Umgang mit Menschen
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- gute Englischkenntnisse

„Das Zentrum ist ein sehr interessanter Arbeitgeber mit vielfältigen Aufgabenbereichen. Deshalb habe ich mich für das duale Studium im DKFZ entschieden. Vor allem die Arbeitssicherheit in den Laboren hat mein Interesse geweckt.“

Julien Haas, Auszubildender Bachelor of Science (DHBW), Arbeitssicherheit



Unsere Ausbildungsberufe auf einen Blick

Ausbildungsberuf	Ausbildungs- dauer in Jahren	Verkürzung (bei sehr guten Leistungen)	Voraussetzung	Berufsschule / Duale Hochschule Baden- Württemberg (DHBW)
Biologielaborant/in	3,5	Ja, um sechs Monate	Mittlere Reife, Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife	Heinrich-Lanz-Schule II Mannheim
Tierpfleger/in, Forschung und Klinik	3	Ja, um sechs Monate	Mittlere Reife oder Hauptschulabschluss	Bertha-von-Suttner Schule Ettlingen
Medizinische/r Fachangestellte/r	3	Ja, um sechs Monate	Mittlere Reife oder Hauptschulabschluss	Willi-Hellpach-Schule Heidelberg
Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement	3	Ja, um sechs Monate	Mittlere Reife oder Fachhochschulreife	Julius-Springer-Schule Heidelberg
Fachinformatiker/in, Anwendungsentwicklung	3	Ja, um sechs Monate	Mittlere Reife, Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife	Hubert-Sternberg-Schule Wiesloch
Fachinformatiker/in, Systemintegration	3	Ja, um sechs Monate	Mittlere Reife, Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife	Hubert-Sternberg-Schule Wiesloch
Bachelor of Arts (DHBW), Industrie	3	Nein	Allgemeine Hochschulreife	DHBW Mannheim
Bachelor of Science (DHBW), Angewandte Informatik oder Informationstechnik	3	Nein	Allgemeine Hochschulreife	DHBW Mannheim
Bachelor of Science (DHBW), Medizinische Informatik	3	Nein	Allgemeine Hochschulreife	DHBW Karlsruhe
Bachelor of Science (DHBW), Arbeitssicherheit	3	Nein	Allgemeine Hochschulreife	DHBW Karlsruhe

Impressum

Deutsches Krebsforschungszentrum
Aus- und Weiterbildung
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
Tel: 06221 42-2188

Verantwortlich für Konzept und Inhalt:
Dr. Celina Cziepluch

Bilder:
Tobias Schwerdt

Gestaltung und Bildbearbeitung:
Dagmar Anders

Druck: Druckpress, Leimen

© Heidelberg, Mai 2016

A man in a white shirt is working on a dense array of colorful fiber optic cables in a server room. The cables are bundled and organized, with some being yellow, orange, and white. The man is looking at the cables and holding one of them.

**Jetzt
online
bewerben!***

* www.dkfz.de/de/stellenangebote

...oder Bewerbungsunterlagen einschicken:
Deutsches Krebsforschungszentrum (DKFZ)
Aus- und Weiterbildung
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
Tel: 06221/42-2188